

# Projektbewertungsbogen



Projekt: \_\_\_\_\_

Projektträger: \_\_\_\_\_

Projektart: Modul 1  Modul 2  Modul 3   
 Modul 4  Modul 5  Modul 6

## I. Grundlegende Anforderungen

Nummer	Auswahlkriterium	Erfüllt
1	Projekt liegt ganz im Aktionsgebiet bzw. dient vorrangig dem Aktionsgebiet.	
2	Antragsunterlagen liegen vollständig vor	
3	Nach überschlägiger Prüfung stehen dem Projekt genehmigungsrechtlich keine grundsätzlichen Bedenken entgegen.	
4	Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist plausibel dargestellt. Eine Doppelförderung ist ausgeschlossen.	
5	Die von der Aktionsgruppe beschlossene Kostenobergrenze wird eingehalten	
6	Bestätigung des Projektträgers liegt vor, dass keine Auftragsvergabe oder Einkauf von Materialien stattgefunden hat und diese erst nach Erhalt des Bewilligungsbescheids erfolgt.	
7	Projekt kann mindestens <u>einem</u> Handlungsfeld und einem Entwicklungsziel des REK zugeordnet werden (siehe Teil II, Ziffer 1) und leistet einen Beitrag zu dessen Umsetzung.	
8	Projekt ist hinsichtlich seiner Wirkung zu den Querschnittszielen Chancengleichheit und Umweltschutz zumindest neutral und berücksichtigt Klimaschutzziele in ausreichendem Maße.	

## II. Inhaltliche Bewertung

### Vertiefende Bewertungskriterien

Das Projekt dient folgenden Handlungsfeldern (HF) des REK Bitte ankreuzen		
	HF 1: Lebensqualität durch Engagement	
	HF 2: Naturerleben und gesunder Tourismus	
	HF 3: Heimisches Holz und regionale Produkte	
	HF 4: Biodiversität und Kulturlandschaft im Wandel	

Nummer	Auswahlkriterium	Punkte
<b>Zielerreichung der regionalen Entwicklungsstrategie</b>		
<b>HF 1: Lebensqualität durch Engagement</b>		
	<b>Entwicklungsziel 1.1.: „gemeinschaftlich genutzt“</b> <i>Elemente der Sharing economy wie gemeinschaftliches Wohnen, Co-Working, Mitfahrangebote oder auch Energie-Genossenschaftsmodelle im ländlichen Raum verankern, um Ressourcen zu schonen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken.</i>	
	Das Projekt ...	
1	fördert die gemeinschaftliche Nutzung von Gütern oder Dienstleistungen bis zu 5 Nutzer (1 Punkt), bis zu 10 Nutzer (2 Punkte), über 10 Nutzer (3 Punkte)	1-3
2	fördert das Entstehen von gemeinschaftlich genutzten Arbeitsräumen bis zu 5 Nutzer (1 Punkt), bis zu 10 Nutzer (2 Punkte), über 10 Nutzer (3 Punkte)	1-3
3	fördert das Entstehen von gemeinschaftlich genutzten Wohnräumen bis zu 5 Nutzer (1 Punkt), bis zu 10 Nutzer (2 Punkte), über 10 Nutzer (3 Punkte)	1-3
4	unterstützt die Schaffung und Ausbau alternativer Mobilitätskonzepte	1
5	dient dem Ausbau Mobilitätszentren inkl. Verleihstation mit diversen, auch digitalisierten Angeboten bzw. öffentliche Ladeinfrastruktur	1
	<b>Punkte</b>	
	<b>Entwicklungsziel 1.2.: „lebendige Dorfzentren“</b> <i>Steigerung der Lebensqualität in den Ortschaften durch gemeinschaftliches Engagement und die (Um)Nutzung von Leerständen.</i>	
	Das Projekt ...	
6	leistet einen Beitrag zur innerörtlichen Entwicklung	2
7	erhöht oder erhält die Angebote für den täglichen Bedarf	2
8	verbessert Angebote im Bereich Kultur und Freizeit	1
9	initiiert Dorfentwicklungsprozesse und Bottom-up-Projektentwicklungen	5
10	stärkt die Vereinsarbeit und das ehrenamtliche Engagement	3
11	fördert das Zusammenwirken der Generationen	2
12	dient jungen Erwachsenen/Jugendlichen im ländlichen Raum	2
13	fördert Begegnungs- und/oder Kulturräume (Indoor und Outdoor)	1
14	Innerörtliche Potentiale werden genutzt schließt Baulücke (3 Punkte), nutzt vorhandene Bebauung 5 (Punkte)	3-5
	<b>Punkte</b>	
<b>HF 2: Naturerleben und gesunder Tourismus</b>		
	<b>Entwicklungsziel 2.1.: „rein in die Natur“</b> <i>Die Region durch qualitätsvolle und klimafreundliche Angebote im Bereich Naturerlebnis sowie Gesundheit profilieren.</i>	

	Das Projekt ...	
15	baut zeitgemäße Naturerlebnis-Angebote zur gesunden Freizeitgestaltung und zur Erholung aus dient Einheimischen zur Freizeitgestaltung (3 Punkte), dient Einheimischen und Touristen gleichermaßen (5 Punkte)	3-5
16	fördert Maßnahmen zum Wohlbefinden sowie zur Stärkung von Achtsamkeit und Resilienz	1
17	fördert mit Sensibilisierungs- und Bildungsmaßnahmen mit dem regionalen Naturraum	2
18	schafft Zugangsmöglichkeiten für Zielgruppen, die bisher kaum oder nicht erreicht wurden	2
19	steigert die regionale Wertschöpfung aus dem Tagestourismus	1
20	wird in Kooperation mit dem Nationalpark und/oder der Nationalparkregion umgesetzt.	1
	<b>Punkte</b>	
	<b>Entwicklungsziel 2.2.: „Angebote mit Qualität“</b> <i>Touristische Dienstleistungen erhalten, Angebote stärker digital vermarkten und die Infrastruktur klimaneutral ausbauen.</i>	
	Das Projekt ...	
21	unterstützt die Transformationsprozesse klein- und mittelständischer Tourismusbetriebe	3
22	leistet einen Beitrag zur Reaktivierung von Beherbergungs- und gastronomischen Betrieben	3
23	erweitert Konzepte und Projekte der Besucherinformation und Besucherlenkung	3
24	schafft neue Rastplätze (1 Punkt) oder wertet touristische Rastplätze auf (3 Punkte)	1-3
25	intensiviert die digitale Vermarktung touristischer Angebote	1
	<b>Punkte</b>	
<b>HF 3: Heimisches Holz und regionale Produkte</b>		
	<b>Entwicklungsziel 3.1.: „mit Holz gebaut“</b> <i>Die Wertschöpfungskette Holz ausbauen, den klimafreundlichen Holzbau und die Holzbaukultur fördern, in Kreisläufen denken, um Ressourcen zu schützen.</i>	
	Das Projekt ...	
26	fördert die Verarbeitung und Verwendung von heimischem Holz	1
27	nutzt bei der Realisierung heimisches Holz kleinere Infrastruktur z.B. Sitzbank (2 Punkte), mittlere Infrastruktur z.B. Brücke (3 Punkte), größere Infrastruktur z.B. Wanderhütte (5 Punkte)	2-5
28	setzt heimisches Weißtannenholz ein aus dem Schwarzwald (1 Punkt), aus der LEADER-Region/-Landkreise (2 Punkte)	1-2
29	stärkt die regionale Holzbaukultur (je typischem Stilelement aus dem Handbuch Holzbaukultur (1 Punkt)) oder das Bewusstsein für die regionale Holzbaukultur (5 Punkte)	1-7
	<b>Punkte</b>	

	<b>Entwicklungsziel 3.2.: „vom Hof auf den Tisch“</b> <i>Wertschöpfungskette in der Land- und Ernährungswirtschaft stärken, regionale Produktpaletten ausbauen und nachhaltigen Konsum möglich machen.</i>	
	Das Projekt ...	
30	stärkt die regionale Erzeugung und Produktion von Lebensmitteln Erzeugung, Weiterverarbeitung, Vermarktung (je 1 Punkt), Direktvermarktung (5 Punkte)	1-5
31	leistet einen Beitrag zur Diversifizierung landwirtschaftlicher Betriebe	3
32	fördert die Vernetzung touristischer Angebote und der Regionalvermarktung	2
33	dient der Sicherung (2 Punkte) und dem Ausbau (3 Punkte) der Biolandwirtschaft	2-3
34	fördert das Tierwohl	3
	Punkte	
<b>HF 4: Biodiversität und Kulturlandschaft im Wandel</b>		
	<b>Entwicklungsziel 4.1.: „hier blüht's“</b> <i>Lebensräume und Artenvielfalt durch eine klimafreundliche und nachhaltige Landnutzung fördern, die besondere kleinräumige Kulturlandschaft erhalten sowie die handelnden Akteure für das Thema sensibilisieren.</i>	
	Das Projekt ...	
35	leistet einen Beitrag zum Erhalt der typischen Kulturlandschaft Folgebemaßnahme (2 Punkte), Erstmaßnahme (3 Punkte)	2-3
36	unterstützt Maßnahmen zur Offenhaltung der Landschaft normale Bewirtschaftung (2 Punkte), erschwerte Bewirtschaftung (3 Punkte)	2-3
37	dient dem Erhalt und der Förderung der Biodiversität (Schutz der Artenvielfalt durch Erhalt/ Schaffung von Lebensräumen, veränderte Landnutzung, Biotopverbünde, Sensibilisierung u.ä.) ein Kriterium (1 Punkt), zwei Kriterien (2 Punkte), drei Kriterien und mehr (3 Punkte)	1-3
38	stärkt besonderer Naturräume	1
39	fördert mit Sensibilisierungs- und Bildungsmaßnahmen mit dem regionalen Naturraum	5
40	schafft Zugangsmöglichkeiten für Zielgruppen, die bisher kaum oder nicht erreicht wurden	2
	Punkte	
	<b>Entwicklungsziel 4.2.: „Kulturlandschaft von Morgen“</b> <i>Zunehmende Landnutzungskonflikte ernst nehmen sowie Dialog- und Experimentierräume schaffen, um den Wandel der Kulturlandschaft zukunftsorientiert zu gestalten und Neues zu wagen.</i>	
	Das Projekt ...	
41	thematisiert in Dialogforen die (Flächen-)Nutzungskonflikte. eine Veranstaltung (5 Punkte), mehrere Veranstaltungen (10 Punkte)	5-10
42	bietet Denk-, Lern und Experimentierräume an, um den Wandel der Kulturlandschaft zukunftsorientiert zu gestalten.	10
	Punkte	

<b>Innovation, Vernetzung, Wirkung</b>		
43	Das Projekt ist ein Kooperationsprojekt interkommunal (2 Punkte), gebietsübergreifend (Kooperation von mind. zwei LEADER-Regionen) (4 Punkte), transnational (Kooperation mit mind. einer anderen europäischen LEADER-Region) (6 Punkte)	2-6
44	Im Projekt arbeiten mind. 2 Partner zusammen (z.B. Private Public Partnership) zwei Partner (1 Punkt), mehr als zwei Partner (2 Punkte)	1-2
45	Das Projekt entfaltet eine innovative Wirkung im Aktionsgebiet neu in Gemeinde (2 Punkte), neu im Aktionsgebiet (4 Punkte), neu in Ba-Wü. (6 Punkte)	2-6
	<b>Punkte</b>	
<b>Nachhaltigkeitsdimensionen (Ökonomie/Ökologie/Soziales/Kultur)</b>		
<b>Ökonomie</b>		
46	Projekt schafft mindestens einen neuen Arbeitsplatz im LEADER-Gebiet (2 Punkte), 3 oder mehr Arbeitsplätze (4 Punkte)	2-4
47	Projekt erhält mindestens einen Arbeitsplatz im LEADER-Gebiet (1 Punkt), erhält 3 oder mehr Arbeitsplätze (2 Punkte)	1-2
48	Projekt dient der Existenzsicherung/ Existenzgründung	1
49	Regionale Anbieter finden bei der Projektumsetzung Berücksichtigung aus Ba.-Wü. (1 Punkt), aus dem Schwarzwald (2 Punkte), aus der LEADER-Region/-Landkreise (3 Punkte)	1-3
<b>Ökologie</b>		
50	Vorhaben trägt zum Klimaschutz und/ oder zur Klimafolgenanpassung bei geringer Beitrag (1 Punkt) bis besonders ausgeprägt (5 Punkte) Bitte erläutern!	1-5
51	Vorhaben führt zur gesteigerter Energieeffizienz / reduziert den Energieverbrauch	2
52	Projekt leistet einen Beitrag zur energetischen Eigenversorgung durch erneuerbare Energien geringer Beitrag (1 Punkt) bis besonders ausgeprägt (5 Punkte) Bitte erläutern!	1-5
53	Projekt trägt zur Kreislaufwirtschaft bei (Ressourcenverbrauch wird reduziert oder Ressourcen werden wiederverwendet/ recycelt) geringer Beitrag (1 Punkt) bis besonders ausgeprägt (5 Punkte) Bitte erläutern!	1-5
<b>Soziales und Kultur</b>		
54	Die Barrierefreiheit wird ausgebaut	3
55	Projekt fördert das soziale Miteinander	3
56	Projekt führt zur Steigerung des kulturellen und kulturhistorischen Angebots	3
	<b>Punkte</b>	
<b>Weitere Kriterien</b>		
57	Zertifizierungen für besonders nachhaltiges Vorgehen Projekt/Betrieb ist auf dem Weg zu einer Zertifizierung (1 Punkt), Betrieb ist zertifiziert (2 Punkte), Betrieb ist zertifiziert und modellhaft (3 Punkte)	1-3
58	Projekt schafft mehr Geschlechtergerechtigkeit	1
59	Projekt dient der Digitalisierung / Projekt setzt digitale Werkzeuge ein.	2
60	Projekt ist ein investives Folgeprojekt einer in LEADER geförderten Studie oder Planungsgrundlage	3
61	Projekt wird in privater Trägerschaft durchgeführt	3
62	Vorhaben ist durch/ mit bürgerschaftlichem Engagement auf den Weg gebracht worden	3
	<b>Punkte</b>	
	<b>Gesamt</b>	

Die Mindestpunktzahl, die erreicht werden muss, sind 20 Punkte.

Ausgenommen von dieser Bewertungssystematik ist die Einrichtung einer LEADER-Geschäftsstelle, da sie Grundlage der Förderung ist.

Das Ranking ergibt sich aufgrund der erreichten Punkte.

Datum der Bewertung durch die LAG: \_\_\_\_\_

Für die LAG (Unterschrift des Vorsitzenden oder seines Stellvertreters):

\_\_\_\_\_

## Erläuterungen zu den Zusatzpunkten:

geringer Beitrag (1 Punkt) bis besonders ausgeprägt (5 Punkte)

- Inwiefern leistet das Projekt einen Beitrag zur energetischen Eigenversorgung durch erneuerbare Energien? (Verwendung oder Produktion erneuerbarer Energien)
- Inwiefern trägt das Projekt zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung bei?
- Inwiefern trägt das Projekt zur Kreislaufwirtschaft bei? (Ressourcenverbrauch wird reduziert oder Ressourcen werden wiederverwendet / recycelt)